

Protokoll:**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.8.2010**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 12.08.2010 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

4. **1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Jeber-Bergfrieden**
Vorlage: COS-BV-050/2009/1
 Der Ortschaftsrat beschloss in der letzten Ratssitzung die Aufnahme einer Einwohnerfragestunde auf die Tagesordnung. Dementsprechend lag allen Ortschaftsräten eine Änderung der Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Jeber-Bergfrieden vor. Ohne Diskussion wurde die 1. Änderung der Geschäftsordnung einstimmig beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

5. Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

6. Wasserwehrsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-250/2010

Der Ortsbürgermeister erläuterte, dass die Wasserwehrsatzung der Stadt Coswig (Anhalt) aufgrund der Eingemeindung der Gemeinde Thießen angepasst werden musste, da die Bezeichnung Verwaltungsgemeinschaft durch die Bezeichnung Stadt ersetzt wurde. Weiterhin kam es zu Änderungen im § 4 der vorliegenden Satzung, die in der Beschlussbegründung umfassend erläutert wurden. Ohne Diskussion wurde der Vorlage die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

7. Flächennutzungsplan der Stadt Coswig (Anhalt)

- Aufstellungsbeschluss -

Vorlage: COS-BV-204/2010

Die Beschlussvorlage für den Ergänzungsflächennutzungsplan lag allen Ratsmitgliedern vor. Der OBM verwies auf die umfangreiche Beschlussbegründung sowie auf die Anlage 2. Er begrüßte die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes und erläuterte dessen Zweck und welches Ziel diese Planung verfolge. Herr Kolbe richtete das Augenmerk auf die hohen Kosten von ca. 165.000 €. Herr Krauleidis brachte seinen Unmut darüber zum Ausdruck, dass durch den Bürokratismus im Lande bestimmte Pläne vorliegen müssen, um später auch die entsprechenden Entscheidungen treffen zu können. Er hielt solche Pläne eher für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Planungsbüros und für Verwaltungen. Der Ortsbürgermeister begrüßte die Aufstellung des Planes, da dieser Planungsrechte für wirtschaftliche und private Vorhaben schaffen würde. Die Ratsmitglieder stimmten der Vorlage zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Mitteilungen Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister informierte die Ratsmitglieder über die Schulentwicklungsplanung. 40 beträgt die Mindestschülerzahl für eine Grundschule und die Klassenstärke muss mindestens 10 betragen. Der OBM berichtete darüber, dass im Kultur/Sport- und Sozialausschuss diskutiert wurde, ob Einzugsbereiche für die Grundschulen festgelegt werden sollten. Die Stadt beabsichtigt, zu Gunsten der Grundschulen in den Ortsteilen eine Grundschule in Coswig (Anhalt) zu schließen.

Allen Ratsmitgliedern lag eine Kopie der Investitionsplanungen von 2009 vor. Bisher konnte nur die Sanierung des Schulhofes umgesetzt werden.

Andere Maßnahmen wurden 2010 im Stadthaushalt nicht berücksichtigt und tauchen auch im Finanzplan für die kommenden Jahre nicht auf. Dem OBM ist die finanzielle Lage der Stadt bekannt und er weiß, dass vorrangig Investitionen im Bereich Kita und Schule im Rahmen des Konjunkturpaketes II vorgenommen wurden. Er hat bereits mit der Kämmerin über die Planzahlen für 2011 gesprochen. Der OBM äußerte seinen Unmut darüber, dass keine Maßnahmen bei der Planung Berücksichtigung fanden.

Der Ortschaftsrat erstellte folgende Prioritätenliste:

1. Sanierung der Trauerhalle in Jeber-Bergfrieden (Dach, Fenster, Fassade)
2. Siedlerweg Straßenausbau + Straßenbeleuchtung + Gehweg
3. Saal Weiden (Dach, Fenster, Fassade)
4. Erneuerung Regenwasserkanal Richtung Landgraben
5. Radwegeverbindung innerorts aus Hundeluft kommend in Richtung Weiden

Informationen

- SG Jeber- Bergfrieden ist aufgestiegen in die Kreisliga (Start fällt schwer)
- Am 04.09.10 fand die Schulhofeinweihung statt. Dem Anlass entsprechend war es eine würdige Feier mit vielen Gästen.
- Naturlehrpfad wurde 35 Jahre – gelungene Veranstaltung (Bilder aus 35 Jahren wurden zusammengestellt)
- Gemeinde erhält eigenen Heizungsstrang, der von der Schule abgekoppelt ist
- Oktoberfest in Weiden vom 15.-17.10.2010

Herr Krauleidis wies darauf hin, dass auf dem Dach des Naturpark Fläming Vereins eine Birke neben dem Schornstein wächst.

Er informierte darüber, dass die Uhr in der Turnhalle schon jahrelang nicht mehr funktioniert. Der Ortsbürgermeister erläuterte, dass es sich hierbei um eine Schuluhr handle, die nach dem Ausbau der Mutterstation im damaligen Sekretariat nicht mehr funktionstüchtig sei.

Herr Krauleidis fragte an, was darunter zu verstehen sei „Freilegung Landwehrwall“.

Der Ortsbürgermeister erinnerte an die geplante touristische Erschließung des Landwehrwalls. Ein Architekt schlug damals vor, einen Querschnitt vom Landwehrwall freizulegen.

Herr Krauleidis machte den Vorschlag, entlang des Radweges nach Hundeluft Bäume zu pflanzen.

Der Ortsbürgermeister wird diesen Vorschlag weiterreichen. Er merkte in diesem Zusammenhang auch an, dass die Bäume in der Rotdornstraße durch den heißen Sommer sehr gelitten hätten.

Herr Kolbe wollte wissen, ob er drei Kastanien zwischen zwei Rubinen in Weiden Richtung Serno entlang der linken Straßenseite pflanzen könnte.

Der Ortsbürgermeister wird hierzu Rücksprache mit Herrn Friebel nehmen.

Herr Dürre wies darauf hin, dass er bei der Risikoanalyse die Regenrinne vor dem FF-Gerätehaus in Jeber-Bergfrieden angegeben hat.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.05 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratsitzung.

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.08.2010

Die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 12.08.2010 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

2. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Ortsbürgermeister den nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 27.09.2010

Schröter
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin